

Wirtschaft Region Fulda (IHK Fulda)
01/2007
ca. 11.000 Exemplare
Praktika im Ausland

„Stellen Sie sich vor ...“

Bewerbungsworkshop für motivierte Schüler

„Dieses Wochenende hat sich für mich gelohnt. Es war informativ und sehr anschaulich.“ Berit Straub ist begeistert. Die 19-Jährige ist eine von insgesamt 16 ausgewählten Schülerinnen und Schülern, die Ende November einen zweitägigen kostenlosen Workshop rund um die Themen Bewerbung, Ausland und Karriere in der IHK Fulda absolvierten.



Haben viel gelernt: die Teilnehmer des Workshops „Stellen Sie sich vor“ in der IHK Fulda

Veranstalter waren die Wirtschaftsjunioren Fulda gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) Fulda, der Hochschule Fulda und dem Institut inter.research e.V. Die Schirmherrschaft des Projektes hatte Oberbürgermeister Gerhard Möller übernommen.

„Ich möchte gerne Wirtschaftsingenieurin werden“, erzählt Berit Straub, die die Klasse 13 der Marienschule besucht. Wie die

anderen Seminarteilnehmer hatte sich die Abiturientin schriftlich um den Workshop beworben, die Voraussetzung, um einen Platz zu ergattern. Teilnehmen konnten Schüler aller Schulformen aus dem gesamten Landkreis.

„Unser Ziel war es, motivierte junge Menschen für Bewerbungen und Bewerbungsgespräche fit zu machen“, erläuterte Christine Schneider, Projektverantwortliche

bei den Wirtschaftsjunioren. Im Seminar gaben kompetente Referenten aus der Wirtschaft ihr Wissen an die Jugendlichen weiter. Karin Papendieck vermittelte, wie Bewerber am besten rüberbringen, warum sie sich auf eine Stelle beworben haben. Von Bernd Möller erfuhren die Schüler, worauf der Personalleiter der Sparkasse Fulda bei schriftlichen Bewerbungen achtet. Wie ein Bewerbungsgespräch verläuft,



Lako News

390 Anmeldungen und 150 zusätzlich verkaufte Karten für den Ball anlässlich der Landeskonzferenz der hessischen Wirtschaftsjunioren war die stolze Bilanz des Arbeitskreises „Lako“ Ende 2006. Darüber hinaus wurden zahlreiche Sponsoren gewonnen und ein attraktives Programmpaket geschnürt. In diesem Jahr geht es mit Volldampf an die Feinarbeit. www.lako2007.de ■

wurde am praktischen Beispiel durchgespielt. Nicht zuletzt informierten Thomas Berger vom Institut inter.research e.V. und Christian Trabert, Azubi bei der Deutschen Telekom AG, über Praktika und Semester im Ausland. Christian Trabert hat selbst ein Praktikum in Birmingham absolviert und gab seine Erfahrungen aus erster Hand weiter. Thomas Berger informierte die Zuhörer, wie man den Sprung ins Ausland schafft und in welcher Zeit ein Praktikum sinnvoll ist.

Berit Straub: „Für mich war es besonders hilfreich, die förmliche Atmosphäre eines Bewerbungsgesprächs im Rollenspiel zu erleben. Ich habe auch noch nie daran gedacht, dass ich nicht nur einer, sondern mehreren Personen gleichzeitig gegenüber sitzen könnte“, fasst sie wichtige Erfahrungen zusammen.

Alle Teilnehmer erhielten ein IHK-Zertifikat – ein Mosaikstein, um sich in Bewerbungen abzuheben und die Chancen auf ein Vorstellungsgespräch zu erhöhen.

Denn die Wirtschaft schätzt motivierte und gut vorbereitete Bewerber. Sponsoren der Veranstaltung waren daher tegut und tegut bankett, Förstina und die Sparkasse Fulda. Die Organisatoren sind sich einig:

„Die Veranstaltung kam so gut bei den Teilnehmern an, dass wir sie im nächsten Jahr wiederholen möchten. Geplant ist ein Workshop für Studenten im März und für Schüler im Oktober“, erklärt Christine Schneider. Insgesamt werden 20 Plätze pro Seminar vergeben. Bewerbungen gehen an die IHK Fulda, Armin Gerbeth, Heinrichstraße 8, 36037 Fulda, können aber auch per E-Mail eingereicht werden: gerbeth@fulda.ihk.de. Weitere Infos unter www.stellen-sie-sich-vor.com. ■